

Maifuchsjagd des OV Wiehengebirges N22

1. Mai 2007



Wir freuen uns, Euch als aktive Teilnehmer an der traditionellen Mai-Fuchsjagd des OV Wiehengebirges begrüßen zu können und wünschen einen guten Erfolg.

Als erstes eine wichtiger Hinweis:

Aufgrund der extremen Trockenheit besteht Waldbrandgefahr. Bitte bleibt mit den Fahrzeugen nach Möglichkeit auf festen Straßen und Wegen!

Ausschreibung:

Diese besteht aus diesem Schreiben (3 Seiten) sowie jeweils einer schwarz-weißen und einer farbigen Kartenkopie.

Bitte nach Empfang der Unterlagen die Rückseite der schwarz-weißen Kartenkopie ausfüllen.

Die farbigen Kartenkopie dient zum Navigieren usw.. Sie wird nicht wieder abgegeben.

Ablauf:

Es gibt 5 Peilfuchse und 3 Suchfuchse.

Alle Fuchse senden auf 145,325 MHz in FM mit horizontaler Polarisation.

Es gibt 2 Peildurchgänge mit jeweils 2 Minuten Träger und einer Wiederholung von 1 Minute.

Nach den Peilungen sind die ermittelten Fuchsstandorte in die schwarzweiße Kartenkopie einzutragen (Kreuze! bitte nicht mit dickem Edding einmalen).

Diese sind zwischen 13:25 Uhr und 14:00 am Treffpunkt (T), der Gaststätte „Zur Mühle“ in Kuppendorf, abzugeben.

Danach werden keine Peilergebnisse mehr angenommen!

Von 14:00 – 15:30 Uhr senden die drei Suchfuchse auf einer Frequenz mit unterschiedlichen Tonhöhen und Taktfolgen.

Die Suchfuchse sind bis auf wenige Meter auf festen Straßen, oder sicher befahrbaren Wegen zu erreichen und können in beliebiger Reihenfolge aufgesucht werden.

Bei den Suchfuchsen gibt es, erst ab 14:00 Uhr, jeweils einen Kontrollzettel.

Nach 15:30 Uhr werden keine Kontrollzettel mehr ausgegeben!

Nach Beendigung der Sendungen, bzw. nach dem Auffinden aller Suchfuchse, bitte sofort zum Treffpunkt in die Gaststätte „Zur Mühle“ in Kuppendorf kommen.

Schreibt bitte zur Sicherheit Eure Startnummer auf die Kontrollzettel und gebt diese unverzüglich ab.

Nach der Auswertung, ca. 16:30 Uhr findet die Siegerehrung in der Gaststätte „Zur Mühle“ statt.

Maifuchsjagd des OV Wiehengebirges N22

1. Mai 2007



Wertung:

Pro Peilfuchs und fehlerfreier Peilung gibt es 50 Punkte. Pro mm Abweichung wird ein Punkt abgezogen. Für das Auffinden aller Füchse gibt es 100 Punkte: für den 1. Fuchs 50 Punkte, für den 2. Fuchs 40 Punkte und für den 3. Fuchs 10 Punkte.

Allgemeines:

Die farbige Kartenkopie dient zur besseren Orientierung. Anstelle eines Gitternetzes sind bei den aktuellen topografischen Karten Kreuze eingetragen. Diese können zur exakten Bestimmung der Nord-Süd-Achse benutzt werden.

Die Standorte der Suchfüchse sind sorgfältig ausgewählt. Sie sind auf festen Wegen zu erreichen und bieten Wendemöglichkeiten in der Nähe der Suchfüchse. Wir können aber nicht verhindern, daß es auch unbefestigte Wege gibt, die zu den Standorten führen.

Es gibt keine Zeit- oder Kilometerwertung, haltet Euch bitte an die Straßenverkehrsordnung.

Die Veranstalter haften nicht für Unfälle und verursachte Schäden!

Teilnehmer, welche eine Email-Adresse auf der Rückseite der Auswertekarte angegeben haben, bekommen die detaillierte Ergebnisliste am Folgetag per Email zugeschickt.

Viel Spaß und Erfolg!

Wünscht das Veranstaltungsteam

Im Notfall ist Wilfried (DK3RS) unter der Telefon Nr.: 0174-9447337 zu erreichen.